

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 1 (1892)
Heft: 40

Nachruf: An die Vereinsmitglieder!
Autor: Döpfner, J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement: 5 Fr. per Jahr, 3 Fr. per Halbjahr. Fürs Ausland mit Portozuschlag Vereinsmitglieder erhalten das Blatt gratis. Inserate: 20 Cts. per Spaltige Petitzeile oder deren Raum. Bei Wiederholungen Rabatt. Vereinsmitglieder bezahlen die Hälfte.

Abonnements: 5 frs. par an, 3 frs. pour 6 mois. Pour l'étranger le port en sus. Les sociétaires reçoivent l'organe gratuitement. Annonces: 20 cts. pour la petite ligne ou son espace. Rabais en cas de répétition de la même annonce. Les sociétaires payent moitié prix.

Hôtel-Revue

1. Jahrgang. - 1^{re} ANNÉE.

Organ und Eigenthum

Organe et Propriété

Schweizer Hotelier-Vereins.

Société Suisse des Hôteliars.

Redaktion und Expedition: Sternengasse Nr. 23, Basel. Telegramm-Adresse: „Hotelrevue, Basel.“

TÉLÉPHONE N° 1573.

Rédaction et Expédition: Rue des Etoiles No. 23, Bâle. Adresse télégraphique: „Hôtelrevue Bâle“.

Nachdruck der Originalartikel nur mit Quellenangabe gestattet.

An die Vereinsmitglieder!

Mit tiefem Bedauern erhalten wir die Nachricht, dass unser Mitglied

Herr Theodor Brunner, Hotel Baur Stadt in Zürich,

am 1. ds. Mts. im Alter von nur 32 Jahren gestorben ist. — Indem wir Ihnen hievon Kenntniss geben, bitten wir Sie, dem Heimgegangenen ein liebevolles Andenken zu bewahren. —

Luzern, 5. Dezbr. 1892.

Namens des Vorstandes: Der Präsident: J. Döpfner.

† Theodor Brunner.

In Zürich starb am 1. Dezember nach langer Krankheit Herr Theodor Brunner, Mittheilhaber des Hotel Baur en ville. Als jüngster Sohn des Herrn Heinrich Brunner sel., Besitzers des genannten Hotels, besuchte derselbe nach Absolvierung der Sekundarschule in Zürich eine Pension in Lutry zur Erlernung der französischen Sprache und trat nachher im Hotel Beau Rivage in Ouchy als Kochlehrling ein. Der für die Familie allzu frühe Tod des Vaters veranlasste ihn, einige Zeit im Geschäfte zu Haus thätig zu sein.

Zur weiteren Ausbildung kam er sodann nach Paris und hat sich daselbst besonders im Café Anglais als tüchtiger Koch ausgebildet.

Nach dem Tode seines ältern Bruders trat er definitiv im Verein mit seiner Mutter und Schwester die Leitung des väterlichen Geschäftes an und hat sich in diesem Wirkungskreise als tüchtiger Hotelier und Meister der Kochkunst erwiesen. Der Hebung des Hotelwesens durch reelle und prompte Geschäftsführung hat er seine volle Thatkraft gewidmet, und sich in der Leitung des Hotel Baur allgemeine Anerkennung erworben.

Nachdem ihm nur wenige Jahre vergönnt waren, dem umfangreichen väterlichen Geschäfte vorzustehen, zeigten sich bald die Spuren einer heimtückischen Krankheit, die den jungen, von Gesundheit strotzenden Mann allmählich an den Rand des Grabes brachte.

Wer ihn gekannt in der Blüthe seiner Jahre und wer ihn in seiner Hinfälligkeit der Folge seines Nieren- und Herzleidens gesehen, wird die Grösse des Schmerzes seiner Angehörigen und Freunde zu würdigen wissen.

Der Verstorbene erreichte ein Alter von nur 32 Jahren.

Auch gegenüber seinen Collegen hat er viel zur Hebung des Solidaritätsgefühles beigetragen und ein gutes Beispiel in dieser Hinsicht gegeben. Er war ein offener gerader Charakter und, so lange er gesund, voller Energie.

Der Verein verliert in Theodor Brunner ein treues Mitglied. Friede seiner Asche!

Schweiz. Hotel-Adressbuch und Hotel-Statistik.

Das im laufenden Jahre von unserm Vereine herausgegebene «Hotel-Adressbuch» hat nicht nur bloss als Nachschlagebuch einen Werth; es erlangt seinen Hauptwerth erst in den Händen derjenigen Collegen und Nationalöconomen, welche die Angaben desselben in ihren Zusammenstellungen verstehen und zu verwerten wissen.

Diesem Zwecke dient die nachfolgende Arbeit.

In einer ersten Tabelle sind in absoluten Zahlen die Angaben des Buches kantonsweise in alphabetischer Folge zusammenggezogen; in einer zweiten Tabelle finden sich ebenfalls kantonsweise, aber in einer Reihenfolge, wie sich dieselben von der grössten bis zur kleinsten Hotelzahl folgen, Vergleichszahlen, welche sich in verschiedenen Richtungen noch erweitern lassen. Es ist hievon jedoch Abstand genommen worden, indem die Zahlen beider Tabellen über die Art und Bedeutung der Hotelindustrie sowohl im ganzen Lande als in den einzelnen Kantonen vor der Hand genügend Aufklärung geben.

Absolute Ergebnisse.

Table I. Absolute Ergebnisse. Table with columns for Kanton, Hotels (im Ganzen, für welche Detailsangaben vorliegen), Bettenzahl (für Gäste, für Angestellte), Geöffnet (das ganze Jahr, während der Saison), and Der Geschäftsbetrieb wird geleitet durch (durch Touristen, durch Kuranten, durch Geschäftsreisende, im lokalen Verkehr, Eigenhämmer, Pächter, Gemein.).

Vergleichende Zahlenwerthe.

Table II. Vergleichende Zahlenwerthe. Table with columns for Kanton, Zahl der Hotels, Auf Hotel kommen (Landesbewohner, Gastbetten, Augenstehbl., Verhältnisse Angestellte zu Gastbetten), Die Gastbettzahl (beträgt, vertheilt sich auf Hotels mit Betten), Geöffnet (das ganze Jahr, während Saison), Frequenz durch (Touristen, Kuranten, Geschäftsreisende, Localverkehr), and Betriebslfg. dch. (Eigenhämmer, Pächter, Gemein.).